SPD Mainhausen, Mittwoch, 10. März 2010

Skateanlage: Wahlkampfblase platzt wie prognostiziert

SPD möchte Thema in Haushaltsdebatte neu aufgreifen

Der Presse konnte man in der letzten Woche entnehmen, dass die geplante Skateranlage am Sportplatz nicht umsetzbar ist, da das Grundstück nicht aus dem Landschaftsschutz entlassen wird. Somit ist genau die Situation entstanden, die die SPD in der Gemeindevertretung stets im Standortstreit prognostiziert hatte.

“Die Entscheidung von CDU und FDP für das Grundstück im Landschaftsschutzgebiet hat uns nicht weiter gebracht und nur unnötig Zeit gekostet, die den etwa neunzig interessierten Jugendlichen nun ein weiteres Jahr ohne die gewünschte Skateranlage beschert. Trotz eindeutiger schriftlicher Stellungnahme der zuständigen Behörden wurden unsere Warnungen im Wahlkampfgetöse ignoriert”, so der Ausschussvorsitzende für Jugendarbeit in Mainhausen Roman Kirchner: “Wir werden die Diskussion um die Standortfrage in der Haushaltsdebatte erneut aufgreifen und hoffen, nun endlich eine Lösung herbei zu führen.”

---

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen